

# Montageanleitung AS 910

## AS 910 ultraschall-MODUL

### Kurzinformation:

Modul an abstrahlgünstiger Stelle fahrzeugmittig mit selbstklebender Haftplatte befestigen, die schwarze Ader mit Masse und die rot/schwarze Ader mit der geschalteten Seite des EIN/AUS-Schalters der Basis-Anlage verbinden ( Bei der K-Version ist die zusätzliche Einzelader mit einem Eingang für verzögerte Alarmauslösung der Basis-Alarm-Anlage zu verbinden ).

### benötigtes Werkzeug:

Schraubendreher, Seitenschneider, Putztuch, fettlösender Reiniger, evtl. Bohrer.

### Funktion:

Die quartzgesteuerten Ultraschallwellen werden von einem Lautsprecher abgestrahlt und von einem Mikrofon wieder empfangen. Sobald durch Bewegungen im Fahrzeuginnenraum das empfangene Signal, über die eingestellte Schwelle hinaus, verändert wird, löst das Ultraschall-Modul ein künstliches Verbrauchersignal bzw. Alarmsignal aus, welches von der Spannungssprung-Basis-Alarmanlage (K-Version=Kontakt-Alarm) erkannt wird.

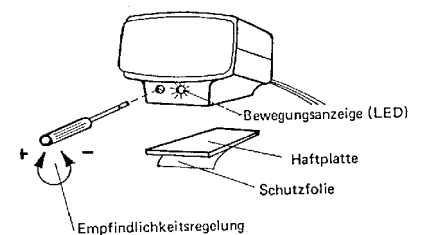
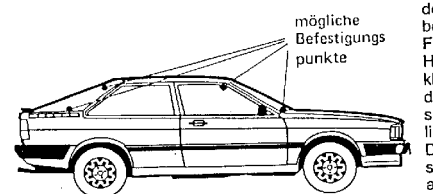
### MONTAGE

Den Befestigungsort des AS 910 fahrzeugmittig so auswählen, daß ein freies Abstrahlen der Schallwellen nicht durch Kopfstützen o.ä. behindert wird. Montagefläche von Staub und Fett befreien. Schutzfolie abziehen und die Haftplatte an festgelegter Stelle gerade ankleben und andrücken. AS 910 aufsetzen und das Kabel in den Bereich des Alarmanlagenschalters führen. Das schwarze Kabel absolieren und mit Minus (Karosserie) verbinden. Das rot-schwarze Kabel absolieren und zusätzlich zum Kabel der Auto-Alarm-Anlage auf den Schalter schrauben.

### Ultraschall - Einstellung:

Die Einstellung ist werkseitig auf mittlere Empfindlichkeit justiert. Sollte durch besonders große oder kleine Fahrzeuge bzw. durch einen reflektionsarmen Innenraum eine Veränderung erforderlich sein, so ist wie folgt vorzugehen. Die Alarmanlage einschalten und ca. 1 Min. warten. Danach ist bei leicht geöffnetem Vorderfenster der Arm bis zum Ellenbogen in das Fahrzeug zu führen und zu bewegen. Hierbei sollte die Bewegungskontroll-LED aufleuchten und von der Alarm-Anlage Alarm ausgelöst werden. Falls dies nicht zu einem Alarm führt, ist die Empfindlichkeitseinstellung durch Drehen des Einstellreglers, der auf der Gehäusevorderseite durch eine kleine Bohrung zugänglich ist, im Uhrzeigersinn zu erhöhen. Die Einstellung sollte in mehreren Schritten erfolgen, wobei nach jedem erneuten Einschalten der Alarm-Anlage 1 Min. Wartezeit einzuhalten ist. Als Abschlußtest ist durch beide geöffneten Scheiben eine Zigaretenschachtel zu werfen. Falls es hierbei zu einer Alarmauslösung kommt, ist die Empfindlichkeit weiter zu reduzieren.

**WICHTIG:** Lose Wimpel, Maskottchen o.ä. sowie bei Hitze im Fahrzeug verbleibende Kleidersäcke oder verschlossene Plastiktüten können zu ungewollter Alarmauslösung führen. Off-Road-Fahrzeuge mit losem Planverdeck können mit Ultraschall nicht gesichert werden.



Art.Nr. 20010